



STZ SuchtTherapieZentrum
Hamburg

Tagesklinik

für alkohol- und
medikamenten-
abhängige
Menschen





Auf der Terrasse lässt es sich gut diskutieren und erholen

Die Tagesklinik

Offen und freundlich – so haben wir die Tagesklinik des SuchtTherapieZentrums Hamburg gestaltet, die in das STZ-Hauptgebäude der Fachklinik integriert ist. Es ist uns wichtig, dass Sie sich bei uns gut aufgehoben fühlen. Unser multiprofessionelles Team unterstützt Sie gern dabei, den Weg in ein zufriedenes, selbstbestimmtes und abstinentes Leben zu finden und Ihre Abstinenz im Alltag zu stabilisieren.

Unsere Klinik verfügt über 33 Behandlungsplätze sowie verschiedene Therapie-, Entspannungs-, Kreativ- und Werkräume und eine Turnhalle. Sie liegt direkt in Hamburg im Stadtteil Hummelsbüttel, sodass Sie uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichen können. Diese zentrale Lage ermöglicht eine enge Verknüpfung der Therapie mit Ihrem Alltag. Gleichzeitig bestehen durch die kurzen Wege ins Grüne vielfältige Freizeitmöglichkeiten.

Unsere zwölfwöchige, **ganztägig ambulante Behandlung** findet montags bis freitags von jeweils 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr, samstags 8.30 Uhr bis 13.00 Uhr statt und verbindet Elemente aus der stationären und der ambulanten Entwöhnungstherapie. Darüber hinaus bieten wir auch kürzere Auffangtherapien an.

Unsere Patienten

Wir wenden uns mit unserem Angebot an vorwiegend alkohol- und medikamentenabhängige Erwachsene. In der Tagesklinik können Sie nach einer Entgiftung eine Entwöhnungstherapie absolvieren, die es Ihnen ermöglicht, die Abende und Wochenenden in Ihrem eigenen Zuhause zu verbringen. Voraussetzung ist, dass Sie sich zutrauen, außerhalb der Klinik in ihrem gewohnten Umfeld abstinent zu leben.

Sie sollten bereit sein, die Veränderungen, die Sie für die Bewältigung eines suchtfreien Alltags brauchen, schon während der Therapiezeit anzugehen. Eine regelmäßige Teilnahme an den Therapiemaßnahmen ist verbindlich. Außerdem sollten Sie einen festen Wohnsitz haben und Ihre wichtigsten Bezugspersonen sollten damit einverstanden sein, aktiv mitzuarbeiten.

Einen Schwerpunkt bildet die dreimal wöchentlich stattfindende Gruppentherapie. Dabei wenden wir ein tiefenpsychologisch fundiertes Konzept an, das Ihre ganz persönliche Lebensgeschichte mit berücksichtigt. Ihre eventuellen zusätzlichen Sucht- oder psychischen Erkrankungen werden im Rahmen dieses Konzeptes mit behandelt.



Durch Bewegung den Körper wieder bewusst spüren



Akupunktur unterstützt die Entwöhnung

Unser Konzept

Wir arbeiten nach einem integrativen und – gemäß den Qualitätsanforderungen der Kostenträger standardisierten – Konzept mit hohem Alltagsbezug, das aus verschiedenen Bausteinen besteht wie zum Beispiel Arbeitstherapie, Ergotherapie, Alltagsbewältigung und Reflexion in Therapiegruppen zur Förderung von Aktivität und Teilhabe. Der Schwerpunkt der Behandlung liegt auf der realitätsbezogenen Stärkung Ihrer Ressourcen und Kompetenzen. Im Rahmen dieses Konzepts vereinbaren wir mit Ihnen individuelle Ziele.

Der tägliche Therapieverlauf bietet Ihnen eine Zeitstruktur analog zum Berufsleben und fordert Ihre Konzentration und aktive Mitarbeit sowie die Koordination von Beruf, Familie, Freizeit und Haushalt – entsprechend einem normalen Arbeitsalltag. Sie beginnen jeden Tag mit einem Frühstück in der Therapiegruppe, begleitet von einem Bezugstherapeuten. Im weiteren Tagesverlauf nehmen Sie an unterschiedlichen Therapieangeboten teil, unterbrochen von einem gemeinsamen Mittagessen. Ein gemeinsamer Tagesabschluss setzt ein Zeichen für das Ende der täglichen Arbeit.

Gegenüber einer ambulanten Behandlung vermittelt die Tagesklinik mehr Schutz und Struktur. Im Vergleich zur stationären Behandlung bietet sie Ihnen mehr Möglichkeiten, Therapie und Alltag in enger Verknüpfung zu erleben und zu reflektieren. So bleibt zum Beispiel Ihr Verhältnis zu Ihren wichtigsten Bezugspersonen täglich erlebbar und kann in die Therapie einfließen.

Unsere Angebote

Unsere Angebote im multiprofessionellen Team verbinden medizinische, psychologische und soziale Ziele mit einander. Wir möchten erreichen, dass sich unsere Patienten nicht nur in ihrer Abstinenz stabilisieren, sondern persönliche Probleme sowie Probleme mit Arbeitslosigkeit konkret angegangen werden können. Dieses umfassende Konzept beinhaltet im Einzelnen:

- Gruppenpsychotherapie
- Einzelpsychotherapie
- themenzentrierte Gruppen mit den Arbeitsfeldern Suchtentstehung und Rückfallprävention
- berufs- und arbeitsbezogene Gruppen
- Bewegungs- und Entspannungstherapie
- Ergotherapie
- Angebote bei Depressionen und Angststörungen, Achtsamkeitstraining
- Arbeitstherapie im Bereich der Selbstversorgung
- Unterstützung bei der Arbeitssuche
- Praktika in Einrichtungen der Martha Stiftung
- Angehörigenarbeit
- Angebote zur Freizeitgestaltung

Wir bieten medizinische Betreuung sowie Entspannungsübungen



Unser Team

Das multiprofessionelle Team der Tagesklinik besteht aus Fachärzten, Diplom-Psychologinnen und -Psychologen, Diplom-Sozialpädagoginnen und -Sozialpädagogen sowie Ergo- und Bewegungstherapeutinnen und -therapeuten. Wir arbeiten interdisziplinär zusammen und tauschen uns regelmäßig aus. Verwaltungs- und Hauswirtschaftsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter unterstützen unser Team.

Die verschiedenen Fachrichtungen und Arbeitsschwerpunkte der Mitarbeitenden tragen zur Vielfalt der Unterstützungsangebote bei. Auf diese Weise kann die Therapie auf die unterschiedlichen Lebenssituationen der Patienten individuell abgestimmt werden.

Unsere Klinik kooperiert mit Einrichtungen des Hamburger Suchthilfesystems und mit verschiedenen externen Ärzten. Wir haben Kontakte zu Selbsthilfegruppen, zu Hamburger Suchtberatungsstellen, Entgiftungsstationen, Arbeitsämtern, Berufsförderungs- sowie anderen Einrichtungen. Darüber hinaus sind wir in das Integrierte Konzept medizinischer Rehabilitation des SuchtTherapie Zentrums Hamburg (STZ) eingebunden.



Die Mitarbeitenden der Tagesklinik sind ein eingespieltes Team

Der Empfangsbereich: Viel Platz, um sich in Ruhe zu informieren



Anmeldung und Besichtigungstermin

Unsere Tagesklinik ist Teil des SuchtTherapieZentrums (STZ), eine der größten klinischen Suchthilfeeinrichtungen Hamburgs. Sollten Sie sich für eine Therapie bei uns entscheiden, so können die nötigen Anträge und die dazugehörige Kostenübernahme von den Suchtberatungsstellen gestellt werden. Die Kostenzusage des überörtlichen Sozialhilfeträgers muss vor der Aufnahme vorliegen.

Um aufgenommen zu werden, müssen Sie eine Entgiftung durchlaufen haben und motiviert sein, aktiv auf eine abstinente Lebensweise hinzuwirken. Über weitere Einzelheiten können Sie sich bei Suchtberatungsstellen oder direkt in der Tagesklinik informieren. Außerdem besteht die Möglichkeit, die Klinik jeden Donnerstag um 15.00 Uhr nach telefonischer Anmeldung zu einer Informationsrunde zu besuchen. Während dieser Zeit steht Ihnen eine Therapeutin oder ein Therapeut zur Beantwortung aller Fragen zur Verfügung. Die Telefonnummer und weitere Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite dieses Flyers.

Die Tagesklinik ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen. Sie liegt nur rund zehn Minuten Fußweg entfernt von der U-Bahnstation „Fuhlsbüttel“ (Linie U 1). Von dort fährt auch der Bus 174 zur Klinik (Haltestelle „Am Gnadenberg“).



STZ
SuchtTherapieZentrum Hamburg

Tagesklinik

Hummelsbüttler Hauptstraße 15
22339 Hamburg

Tel. (040) 53 89 93-0

Fax (040) 53 89 93-11

tagesklinik.stz@martha-stiftung.de

www.martha-stiftung.de

